

Referenz: BHKW-Gas-Brennwert-System

Hotel am Delft, Emden.

Buderus

Das neue Vier-Sterne-Hotel in Emden zeichnet sich durch ein maritimes Ambiente, moderne Einrichtung und eine effiziente Technik hinter den Kulissen aus: Eine Buderus Heizsystemlösung aus Blockheizkraftwerk, Gas-Brennwertkessel, Speicherladesystem und moderner Regelung stellt hohen Wärme- und Warmwasserkomfort für die Hotelgäste sicher und erzeugt Strom für den Eigenverbrauch.

Heizsysteme mit Zukunft.



Loganova EN50



BHKW ahoi.

Für das Hotel am Delft hat der planende und ausführende Fachhandwerksbetrieb mit der Kombination aus BHKW und Gas-Brennwertkessel auf eine zukunftssichere und effiziente Lösung gesetzt. Fast 11.000 Quadratmeter Nutzfläche im Hotel und Gastronomiebereich werden zuverlässig mit Heizwärme und Warmwasser versorgt.

Perfekte Systemlösung.

Im Gebäude deckt das BHKW-Modul Loganova EN50 die Grundlast des Wärmebedarfs mit einer elektrischen Leistung von 50 kW und einer thermischen Leistung von 79 kW. Für die Spitzenlastabdeckung ist der bodenstehende Gas-Brennwertkessel Logano plus GB402-395 mit einer nominellen Heizleistung von 367 kW zuständig. Zwei BHKW- und System-Pufferspeicher speichern überschüssige Wärme zwischen. Zur Trinkwasserversorgung dient ein Buderus Warmwasserspeicher Logalux SF 1000.5-C. Ein Speicherladesystem Logalux SLP5 überträgt die von BHKW und Gas-Brennwertkessel erzeugte Wärme an den Warmwasserspeicher. Die Wärme wird über Fußbodenheizung und Heizflächen sowie Hotelzimmer-Fancoils verteilt. Vervollständigt wird die Heiztechnik vom modularen, digitalen Regelsystem Logamatic 4000.

In rund sechs Wochen war das Heizsystem installiert und betriebsbereit. Zur schnellen Installation haben die vormontierten Komponenten beigetragen: So werden die Buderus Loganova BHKWs als Komplettsystem geliefert, das heißt inklusive aller Anbauteile, mit Motor, Generator, Wärmetauschern sowie allen Kühlkreisläufen und angebautem Industrie-Schaltschrank. Auch der Gas-Brennwertkessel Logano plus GB402 wird ab Werk montiert und voreingestellt. Seine kompakte Bauart war bei der Einbringung von Vorteil. Hilfreich für den Service: Die Komponenten sind so angeordnet, dass sie sich gut erreichen lassen, die Brennerwartung geht dank ergonomisch optimierter Serviceposition komfortabel von der Hand.

Auf dem Stand der Technik.

Das Hotel am Delft ist mit der neuen BHKW-Systemlösung auf dem aktuellen Stand der Technik. Das Blockheizkraftwerk erzeugt dank Kraft-Wärme-Kopplung effizient zugleich Strom und Wärme – der Anlagenbetreiber kann die Kosten für den Strombezug so deutlich senken und macht sich unabhängiger von steigenden Energiepreisen. In Kombination mit dem modulierenden und damit sparsamen Gas-Brennwertkessel, Speichern und moderner Regelung ist für die Hotelgäste ein hoher Wärme- und Warmwasserkomfort jederzeit sichergestellt. Übrigens: Weil der Hotelbetreiber von der Effizienz und Wirtschaftlichkeit der Heiztechnik überzeugt ist, ließ er exakt diese Systemkonstellation auch in einem zweiten Hotel im nahegelegenen Leer installieren. Damit hat das Heizsystem einen „Zwilling“.



Referenzprojekt Hotel am Delft in Emden:

- Neubau eines Vier-Sterne-Hotels
- 120 Zimmer, Restaurant, Tagungsräume, Fitness- und Saunabereich
- 11.000 Quadratmeter Nutzfläche

Blockheizkraftwerk Loganova EN:

- BHKW in Modulbauweise für Objekte mit hohem Strom- und Wärmebedarf
- Erhältlich in sieben Leistungsgrößen von 50 kW bis 400 kW
- Erzeugt dank Kraft-Wärme-Kopplung gleichzeitig Strom und Wärme
- Verbraucht bis zu 40 Prozent weniger Primärenergie als bei der getrennten Erzeugung von Wärme und Strom
- Lieferung als kompaktes Komplettsystem

Gas-Brennwertkessel Logano plus GB402:

- Robuster Aluminium-Wärmetauscher aus Alu-Si-Sandguss
- Normnutzungsgrad bis zu 110 Prozent (Hi)
- Weniger Emissionen, schadstoffarme Verbrennung und niedrigerer Brennstoffverbrauch dank modulierendem Betrieb von 20 bis 100 Prozent
- Komplettsystem montiert und voreingestellt geliefert
- Kompakte Abmessungen
- Geringes Gewicht, komfortable Einbringung und Bedienung
- Optimale Brennerwartung durch ergonomisch optimierte Serviceposition und gut zugängliche Komponenten